



Pressemitteilung Nr. 099

03.04.2024

Oberbürgermeister Aumann empfängt Präsident der Bundespolizeidirektion Koblenz

Oberbürgermeister Jörg Aumann hat am Dienstag, 2. April, Gregor Pelzl, Präsident der Bundespolizeidirektion Koblenz, im Rathaus Neunkirchen empfangen. Die Direktion Koblenz ist zuständig für Hessen, Rheinland-Pfalz und das Saarland. Hintergrund des Gespräches waren der personelle Aufwuchs sowie die standortbezogenen Veränderungen bei der Bundespolizei im Saarland, im Zuge derer auch ein eigenes Revier der Bundespolizei am Neunkircher Hauptbahnhof entstehen wird.

„Ich begrüße die Schaffung des Reviers der Bundespolizei am Neunkircher Hauptbahnhof ausdrücklich. Polizeipräsenz gerade an zentralen Plätzen wie dem Hauptbahnhof ist elementar, da bereits die bloße Anwesenheit von Polizeibeamten Straftaten verhindern kann. Ich habe Präsident Pelzl zugesagt, dass wir als Stadt die Einrichtung des Reviers voll unterstützen“, sagte Oberbürgermeister Aumann.

„Wir haben mit der Deutschen Bahn eine Übergangslösung erarbeitet: Spätestens bis Mitte des Jahres 2024 werden wir Räume im vorderen Bereich des Hauptbahnhofes beziehen. Dabei handelt es sich um ehemalige Wohnräume. Perspektivisch werden wir mit unserem Revier in die Räume der ehemaligen Tanzschule im Bahnhof ziehen. Ich gehe derzeit davon aus, dass dies nach Abschluss der erforderlichen Umbau- und Renovierungsarbeiten in frühestens zwei bis drei Jahren der Fall sein wird“, sagte Präsident Pelzl.

Kontakt:

Kreisstadt Neunkirchen
Stabsstelle Presse
Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen

Tel.: (06821)202-129 / -113
E-Mail: presse@neunkirchen.de
Internet: www.neunkirchen.de